

Inhaltsübersicht

1. Kapitel: Funktion und Grundbausteine von Kosten- und Erlösrechnungen.....	1
A. Stellung der Kosten- und Erlösrechnung in der Unternehmungsrechnung.....	1
I. Aufgaben und Struktur der Unternehmungsrechnung.....	1
II. Gegenstände und Grundbegriffe der Kosten- und Erlösrechnung	11
III. Rechnungsziele der Kosten- und Erlösrechnung.....	27
IV. Kostenrechnung und Kostenmanagement.....	37
V. Beziehungen der Kosten- und Erlösrechnung zu anderen Teilsystemen der Unternehmungsrechnung	41
B. Struktur und Systeme der Kosten- und Erlösrechnung	47
I. Komponenten von Kosten- und Erlösrechnungen	47
II. Prinzipien der Kosten- und Erlösrechnung	54
III. Systeme der Kosten- und Erlösrechnung	60
2. Kapitel: Darstellung und Analyse ermittlungsorientierter Systeme der Kosten- und Erlösrechnung	77
A. Kosten- und Erlösartenrechnung.....	77
I. Zwecke der Kosten- und Erlösartenrechnung.....	77
II. Begriff und Systematik der Kostenarten	78
III. Begriff und Systematik der Erlösarten.....	81
IV. Erfassung der Kostenarten	87
V. Erfassung von Erlösarten.....	118
B. Kosten- und Erlösstellenrechnung	122
I. Zwecke der Kosten- und Erlösstellenrechnung	122
II. Begriff und Arten der Kosten- und Erlösstellen.....	123
III. Erfassung und Verteilung von Kosten und Erlösen in der Stellenrechnung.....	130
C. Kosten- und Erlösträgerstückrechnung (Kalkulation)	158
I. Zwecke der Kosten- und Erlösträgerstückrechnung.....	158
II. Begriff und Arten von Kosten- und Erlösträgern	159

III. Verfahren der Kosten- und Erlösträgerstückrechnung (Kalkulation)	162
IV. Probleme und Verfahren der Erlösträgerstückrechnung	189
D. Kalkulatorische Erfolgsrechnung	191
I. Verfahren der kalkulatorischen Stückerfolgsrechnung	191
II. Verfahren der kalkulatorischen Periodenerfolgsrechnung	192
E. Aussagefähigkeit ermittlungsorientierter Istkosten- und - erlösrechnungen	205
3. Kapitel: Darstellung und Analyse planungsorientierter Systeme der Kosten- und Erlösrechnung	208
A. Kapitaltheoretische Ansätze und Systeme der Kosten- und Erlösrechnung	208
I. Zielorientierung und Ebenen der Planungsrechnung	208
II. Ansätze der strategisch-taktischen Planungsrechnung	213
III. Ansätze zur Verknüpfung der Kosten- und Erlösrechnung mit der Investitionsrechnung	232
IV. Investitionstheoretische Kostenrechnung	241
B. Systeme der Plankosten- und -erlösrechnung auf Vollkostenbasis ...	275
I. System der Prognosekostenrechnung	275
II. Konstruktionsbegleitende Kostenrechnung als Konzept zur Planung und Steuerung von Produktkosten in Produktentstehungsprozessen	331
III. Systeme der Prozesskostenrechnung (Aktivitätskostenrechnung)	352
C. Plankosten- und -erlösrechnung auf Einflussgrößenbasis	389
I. Merkmale der periodischen Planerfolgsrechnung	389
II. Komponenten der periodischen Planerfolgsrechnungs- modelle	390
III. Einsatz der periodischen Planerfolgsrechnung	396
IV. Aussagefähigkeit der periodischen Planerfolgsrechnung	398
D. Systeme der Plankosten- und -erlösrechnung auf Teilkostenbasis	402
I. Grenzplankosten- und Deckungsbeitragsrechnung	402
II. Prozessorientierte Kostenrechnung	518
III. Prozesskonforme Grenzplankostenrechnung	529
IV. Relative Einzelkosten- und Deckungsbeitragsrechnung	534

E. Systeme der Plankosten- und -erlösrechnung auf der Basis von Teil- und Vollkosten	567
I. Kombination isolierter Systeme auf Teil- und Vollkostenbasis.....	568
II. Integration von prozessorientierter Teilkostenrechnung und Fixkostenstufung.....	582
F. Würdigung der Beiträge von Ingenieuren zur Kostenrechnung.....	594
I. Kriterien zur Würdigung der Beiträge von Ingenieuren zur Kostenrechnung	595
II. Würdigung einzelner Beiträge.....	598
III. Folgerungen für die Weiterentwicklung der Kostenrechnung.....	606
4. Kapitel: Darstellung und Analyse verhaltenssteuerungsorientierter Systeme der Kosten- und Erlösrechnung	609
A. Verhaltenswissenschaftliche Ansätze einer verhaltenssteuerungsorientierten Kosten- und Erlösrechnung (Behavioral Accounting)	610
I. Gegenstand und Zwecksetzungen des Behavioral Accounting.....	610
II. Verhaltenswissenschaftliche Grundlagen und wichtige Untersuchungsbereiche des Behavioral Accounting.....	612
III. Verhaltenswirkungen von Steuerungsinformationen der Kosten- und Erlösrechnung.....	620
IV. Aussagefähigkeit des Behavioral Accounting für die Gestaltung verhaltenssteuerungsorientierter Systeme der Kosten- und Erlösrechnung.....	639
B. Institutionenorientierte Ansätze einer verhaltenssteuerungsorientierten Kosten- und Erlösrechnung (Principal-Agent-Ansätze).....	641
I. Zwecksetzungen und Struktur von Principal-Agent-Modellen	641
II. Anwendung von Principal-Agent-Modellen auf wichtige Verhaltenssteuerungsprobleme der Kosten- und Erlösrechnung	648
III. Aussagefähigkeit agencytheoretischer Ansätze für die Kosten- und Erlösrechnung.....	680
C. Flexible Standardkostenrechnung als traditionelles System einer verhaltenssteuerungsorientierten Kosten- und Erlösrechnung	683
I. Zwecksetzungen der flexiblen Standardkostenrechnung	683

II. Struktur und Funktion der flexiblen Standardkostenrechnung	686
III. Abweichungsanalysen in der Standardkostenrechnung	697
IV. Aussagefähigkeit der Standardkostenrechnung für die Verhaltenssteuerung	718
D. Target Costing als Ansatz zur erfolgsorientierten Planung und Steuerung von Produktkosten	723
I. Grundlagen des Target Costing	723
II. Planung von Kostenobergrenzen im Target Costing	727
III. Steuerung der Kosten im Target Costing	734
IV. Aussagefähigkeit des Target Costing	736
5. Kapitel: Weiterentwicklung der Kosten- und Erlösrechnung	739
A. Einbindung der Kosten- und Erlösrechnung in die Unternehmungsrechnung	739
I. Entwicklungsperspektiven der Unternehmungsrechnung	739
II. Theoretische Grundlagen der Kosten- und Erlösrechnung	741
III. Angleichung von externem und internem Rechnungswesen	750
B. Ausbau der Kosten- und Erlösrechnung für Dienstleistungsbereiche	760
I. Besonderheiten dienstleistungsbezogener Kosten- und Erlösrechnungen	760
II. Grundzüge einer Kosten- und Erlösrechnung für das Krankenhaus	763
III. Struktur einer Kosten- und Leistungsrechnung für Hochschulen	771
C. Spezifische Anforderungen und Konzepte der Kosten- und Erlösrechnung bei öffentlicher Preisregulierung	793
I. Bedeutung kostenrechnerischer Konzepte bei der Preisregulierung	793
II. Determinanten der Preisregulierung	793
III. Rechtliche Vorgaben für die Bestimmung kostenorientierter Preise	800
IV. Wichtige Problemfelder einer kostenorientierten Preisregulierung	804
Betriebswirtschaftliches Kurzlexikon	833

Literaturverzeichnis	859
Stichwortverzeichnis.....	909

Inhaltsverzeichnis

1. Kapitel: Funktion und Grundbausteine von Kosten- und Erlösrechnungen.....1

A. Stellung der Kosten- und Erlösrechnung in der Unternehmungsrechnung1

I. Aufgaben und Struktur der Unternehmungsrechnung1

1. Die Unternehmungsrechnung als Informationsgenerator1
2. Bedeutung der Unternehmungsrechnung für die Planung und Steuerung des Unternehmungsprozesses2
3. Abbildungsgegenstände und Rechnungsgrößen der Unternehmungsrechnung5
 - a) Kennzeichnung des Unternehmungsprozesses5
 - b) Zahlenmäßige Abbildung des Unternehmungsprozesses6
4. Teilsysteme der Unternehmungsrechnung7

II. Gegenstände und Grundbegriffe der Kosten- und Erlösrechnung.....11

1. Kennzeichnung der Kosten- und Erlösrechnung.....11
2. Gegenstand und Grundbegriffe der Kostenrechnung12
 - a) Kennzeichnung des Kostenbegriffs12
 - b) Abgrenzung von Auszahlungen, Aufwand und Kosten..17
3. Gegenstand und Grundbegriffe der Erlösrechnung.....20
 - a) Kennzeichnung des Erlösbegriffs.....20
 - b) Abgrenzung von Einzahlungen, Erträgen und Erlösen....23

III. Rechnungsziele der Kosten- und Erlösrechnung27

1. Abbildung und Dokumentation.....27
2. Planung und Steuerung28
 - a) Prognose zukünftiger Kosten und Erlöse28
 - b) Verwendung von Prognoseinformationen zur Planung und Steuerung von Unternehmungsprozessen30
3. Verhaltenssteuerung32
4. Kontrolle.....34
5. Weitere Rechnungsziele.....36

IV. Kostenrechnung und Kostenmanagement37

1. Beachtung der Perspektive des Kosten- und Erlösmanagements37
2. Aufgaben und Instrumente des Kosten- und Erlösmanagements38

V. Beziehungen der Kosten- und Erlösrechnung zu anderen Teilsystemen der Unternehmungsrechnung.....	41
1. Vergleich der Kosten- und Erlösrechnung mit der Bilanzrechnung	41
2. Vergleich der Kosten- und Erlösrechnung mit der Finanzrechnung	43
3. Vergleich der Kosten- und Erlösrechnung mit der Investitionsrechnung.....	44
B. Struktur und Systeme der Kosten- und Erlösrechnung.....	47
I. Komponenten von Kosten- und Erlösrechnungen.....	47
1. Kosten-, Erlös- und Erfolgsrechnungen	47
2. Arten-, Stellen-, Prozess- und Trägerrechnungen.....	50
3. Grund- und Auswertungsrechnungen.....	53
II. Prinzipien der Kosten- und Erlösrechnung.....	54
1. Prinzipien der Kosten- und Erlöserfassung.....	54
2. Prinzipien der Kosten- und Erlösverteilung.....	55
a) Ursachenorientierte Prinzipien der Kosten- und Erlösverteilung.....	55
aa) Verursachungsprinzip.....	55
bb) Identitätsprinzip.....	56
cc) Proportionalitätsprinzip.....	58
dd) Leistungsentsprechungsprinzip.....	58
b) Durchschnittsprinzip	59
c) Tragfähigkeitsprinzip.....	59
III. Systeme der Kosten- und Erlösrechnung.....	60
1. Begriff des Kosten- und Erlösrechnungssystems.....	60
2. Gliederung von Systemen der Kosten- und Erlösrechnung....	61
a) Kriterien zur Kennzeichnung von Systemen der Kosten- und Erlösrechnung	61
aa) Rechnungszielorientierung.....	61
bb) Zeitbezug der Rechnungen.....	63
cc) Umfang und Art der Verrechnung.....	63
dd) Bezugnahme auf die Planungs- und Steuerungshierarchie	65
ee) Weitere Gliederungskriterien für Kosten- und Erlösrechnungssysteme.....	67
b) Gliederung von Systemen der Kosten- und Erlösrechnung	68
3. Kriterien zur Beurteilung von Systemen der Kosten- und Erlösrechnung	72
a) Real- und entscheidungstheoretische Fundierung der Rechnung	72
b) Verwendbarkeit der Informationen.....	74

c) Aktualitätsgrad der Daten.....	75
d) Anpassungsfähigkeit des Rechnungssystems.....	75
e) Wirtschaftlichkeit des Rechnungssystems.....	76

2. Kapitel: Darstellung und Analyse ermittlungsorientierter Systeme der Kosten- und Erlösrechnung77

A. Kosten- und Erlösartenrechnung.....	77
I. Zwecke der Kosten- und Erlösartenrechnung.....	77
II. Begriff und Systematik der Kostenarten	78
III. Begriff und Systematik der Erlösarten.....	81
IV. Erfassung der Kostenarten.....	87
1. Verfahren der Kostenerfassung.....	87
2. Erfassung von Materialkosten in der Stoff- bzw. Materialrechnung	88
a) Gegenstand der Stoff- bzw. Materialrechnung	88
b) Probleme und Formen der Mengenerfassung.....	89
c) Probleme und Formen der Materialbewertung	91
3. Erfassung von Personalkosten in der Lohn- und Gehaltsrechnung.....	93
a) Gegenstand und Probleme der Lohn- und Gehaltsrechnung.....	93
b) Erfassung der Personalkosten bei unterschiedlichen Lohnformen	94
4. Erfassung von Abschreibungen in der Anlagenrechnung	95
a) Gegenstand und Formen der Anlagenrechnung	95
b) Bestimmungsgrößen und Arten von Abschreibungen.....	97
c) Prinzipien der Abschreibungsermittlung	100
d) Abschreibungsverfahren	102
e) Vergleich der Abschreibungsverfahren im Hinblick auf die Prinzipien der Abschreibungsermittlung.....	108
5. Erfassung weiterer Kostenarten	111
a) Kosten für Fremddienste, Rechtsgüter und Informationen.....	111
b) Wagniskosten	111
c) Zinskosten.....	112
d) Gebühren, Beiträge und Steuern	117
V. Erfassung von Erlösarten.....	118
1. Verfahren der Erfassung von Erlösen.....	118
2. Probleme und Formen der Erfassung einzelner Erlösarten ..	119
B. Kosten- und Erlösstellenrechnung.....	122
I. Zwecke der Kosten- und Erlösstellenrechnung.....	122

II. Begriff und Arten der Kosten- und Erlösstellen.....	123
1. Gliederung der Kostenstellen	123
2. Gliederung der Erlösstellen.....	127
III. Erfassung und Verteilung von Kosten und Erlösen in der Stellenrechnung	130
1. Grundfragen der Erfassung und Verteilung von Kosten in der Kostenstellenrechnung.....	130
2. Schlüssel und Formen der Kostenverteilung.....	130
3. Betriebsabrechnungsbogen als Instrument der Kostenstellenrechnung.....	134
4. Verfahren der Verrechnung innerbetrieblicher Leistungen..	135
a) Einzelkostenverfahren (Kostenartenverfahren)	137
b) Kostenstellenumlageverfahren.....	137
c) Kostenstellenausgleichsverfahren.....	139
aa) Grundstruktur des Kostenstellenausgleichsverfahrens.....	139
bb) Gleichungsverfahren	140
cc) Iteratives Verfahren	146
dd) Gutschrift-Lastschrift-Verfahren.....	147
d) Kostenträgerverfahren	148
5. Beispiel zum Betriebsabrechnungsbogen.....	149
6. Erfassung und Verteilung von Markterlösen in der Erlösstellenrechnung.....	155
C. Kosten- und Erlösträgerstückrechnung (Kalkulation)	158
I. Zwecke der Kosten- und Erlösträgerstückrechnung.....	158
II. Begriff und Arten von Kosten- und Erlösträgern.....	159
1. Kostenträger	159
2. Erlösträger.....	160
III. Verfahren der Kosten- und Erlösträgerstückrechnung (Kalkulation).....	162
1. Divisionsrechnung.....	163
2. Äquivalenzziffernrechnung	169
3. Zuschlagsrechnung	171
4. Maschinensatzrechnung.....	178
5. Kalkulation von Kuppelprodukten.....	179
6. Einflussgrößen auf die Wahl des Kalkulationsverfahrens	185
IV. Probleme und Verfahren der Erlösträgerstückrechnung.....	189
D. Kalkulatorische Erfolgsrechnung.....	191
I. Verfahren der kalkulatorischen Stückerfolgsrechnung	191
II. Verfahren der kalkulatorischen Periodenerfolgsrechnung	192

1. Gesamtkostenverfahren.....	194
2. Umsatzkostenverfahren.....	195
3. Beispiel einer kalkulatorischen Periodenerfolgsrechnung nach dem Gesamt- und dem Umsatzkostenverfahren.....	197
E. Aussagefähigkeit ermittlungsorientierter Istkosten- und - erlösrechnungen.....	205
3. Kapitel: Darstellung und Analyse planungsorientierter Systeme der Kosten- und Erlösrechnung.....	208
A. Kapitaltheoretische Ansätze und Systeme der Kosten- und Erlösrechnung.....	208
I. Zielorientierung und Ebenen der Planungsrechnung.....	208
1. Ausrichtung der Planungsrechnung auf ein einheitliches Zielsystem.....	208
2. Differenzierung der Rechnung nach den Planungsebenen....	210
II. Ansätze der strategisch-taktischen Planungsrechnung.....	213
1. Struktur einer Erfolgspotentialrechnung.....	213
2. Struktur von Lebenszyklusrechnungen.....	217
a) Gegenstand und Rechnungsziele von Lebenszyklusrechnungen.....	217
b) Phasen und Aufgaben der Unternehmungsrechnung innerhalb eines Lebenszyklus.....	219
c) Rechnungsinstrumente für die Lebens- zyklusrechnung.....	225
III. Ansätze zur Verknüpfung der Kosten- und Erlösrechnung mit der Investitionsrechnung.....	232
1. Notwendigkeit einer Anbindung der Kosten- und Erlösrechnung an die Investitionsrechnung.....	232
2. Verknüpfung von Rechnungssystemen über das Preinreich-Lücke-Theorem.....	233
3. Investitionstheoretische Fundierung der Kosten- und Erlösrechnung.....	239
IV. Investitionstheoretische Kostenrechnung.....	241
1. Grundprinzipien der investitionstheoretischen Kostenrechnung.....	241
2. Bestimmung von Kosten als Kapitalwertänderungen im investitionstheoretischen Ansatz der Kostenrechnung.....	242
a) Allgemeiner investitionstheoretischer Ansatz zur Bestimmung von Kosten.....	242
b) Bestimmung von Anlagenabschreibungen.....	243
c) Bestimmung von Materialkosten.....	249
d) Bedeutung von Zinskosten.....	251

3.	Anwendung des investitionstheoretischen Ansatzes auf Entscheidungsprobleme	258
a)	Anwendung auf die Produktionsprogrammplanung.....	258
b)	Anwendung auf die Bestimmung optimaler Bestellmengen	264
c)	Anwendung auf die Bestimmung von Preisuntergrenzen.....	267
4.	Aussagefähigkeit des investitionstheoretischen Ansatzes der Kostenrechnung	269
a)	Theoretische Fundierung der planungsorientierten Kosten- und Erlösrechnung	269
b)	Verwendbarkeit der Informationen des investitionstheoretischen Ansatzes der Kostenrechnung	272
c)	Beurteilung von Anpassungsfähigkeit, Aktualität und Wirtschaftlichkeit des investitionstheoretischen Ansatzes	273
B.	Systeme der Plankosten- und -erlösrechnung auf Vollkostenbasis.....	275
I.	System der Prognosekostenrechnung.....	275
1.	Abgrenzung der Prognosekostenrechnung zu anderen Systemen der Plankostenrechnung	275
2.	Grundlagen der Kostenplanung.....	279
a)	Produktions- und kostentheoretische Grundlagen	279
b)	Verfahren zur Bestimmung empirischer Kostenfunktionen	287
3.	Prognose der Einzel- und Gemeinkosten.....	290
a)	Prognose der Einzelkosten	290
b)	Prognose der Gemeinkosten	292
c)	Berücksichtigung von Beschäftigungsänderungen bei der Kostenprognose	295
aa)	Prognose auf der Basis von Kostenfunktionen der Kostenstellen	295
bb)	Verfahren zur Berücksichtigung von Beschäftigungsgraden	297
cc)	Aufbau und Typen von Kostenstellenplänen	301
d)	Prognoseerfolgsrechnung und Prognosekalkulation.....	305
4.	Kostenkontrolle und Abweichungsanalyse in der Prognosekostenrechnung	308
a)	Bedeutung und Phasen der Kostenkontrolle.....	308
b)	Arten der Kostenkontrolle.....	312
c)	Ermittlung wichtiger Abweichungsarten	314
d)	Verteilung der Kostenabweichungen	322

5. Aussagefähigkeit der Prognosekostenrechnung auf Vollkostenbasis	322
a) Abbildung des Unternehmungsprozesses durch Vollkostenrechnungen	322
aa) Kostentheoretische Fundierung der Prognosekostenrechnung auf Vollkostenbasis	322
bb) Probleme der Gemeinkostenverrechnung in der Prognosekostenrechnung auf Vollkostenbasis	323
b) Verwendbarkeit der Prognosekostenrechnung auf Vollkostenbasis für die Planung des Unternehmungsprozesses	325
c) Verwendbarkeit der Prognosekostenrechnung auf Vollkostenbasis für die Verhaltenssteuerung von Mitarbeitern	328
d) Ausbaufähigkeit der Prognosekostenrechnung auf Vollkostenbasis	329
II. Konstruktionsbegleitende Kostenrechnung als Konzept zur Planung und Steuerung von Produktkosten in Produktentstehungsprozessen	331
1. Aufgaben und Ziele der Kostenplanung und -steuerung in der Konstruktion	331
2. Konzepte der Planung und Steuerung von Produktkosten in der Konstruktion	335
3. Phasen des Planungs- und Steuerungsprozesses von Produktkosten in der Konstruktion	336
a) Planung von Kostenvorgaben für das Produkt	336
b) Kostenorientierte Produktgestaltung in der Konstruktion	337
c) Steuerung von Produktkosten in der Konstruktion	340
4. Darstellung von Rechnungssystemen zur Planung und Steuerung von Produktkosten in der Konstruktion	341
a) Grundfragen der Rechnungssysteme	341
aa) Anforderungen an Rechnungssysteme zur Planung und Steuerung von Produktkosten in der Konstruktion	341
bb) Abgrenzung zwischen konstruktionsbegleitender Kalkulation und Kostenrechnung	343
b) Arten der konstruktionsbegleitenden Kalkulation	345
c) Grundrechnungen für die konstruktionsbegleitende Kostenrechnung	348
aa) Grenzplankostenrechnung als Grundlage einer konstruktionsbegleitenden Kostenrechnung	348
bb) Prozesskostenrechnung als Grundlage einer konstruktionsbegleitenden Kostenrechnung	349

5. Aussagefähigkeit betriebswirtschaftlicher Kostenrechnungssysteme für die Planung und Steuerung von Produktkosten in der Konstruktion	350
III. Systeme der Prozesskostenrechnung (Aktivitätskostenrechnung)	352
1. Entwicklung und Begriff der Prozesskostenrechnung	352
a) Entwicklung der Prozesskostenrechnung	352
b) Begriff der Prozesskostenrechnung	354
2. Struktur und Funktion einer Prozesskostenrechnung	354
a) Rechnungsziele einer Prozesskostenrechnung	354
b) Komponenten einer Prozesskostenrechnung	356
aa) Kostenartenrechnung	356
bb) Kostenprozessrechnung	357
cc) Kostenträgerrechnung	361
3. Darstellung und Analyse von Ansätzen der Prozesskostenrechnung	364
a) Abgrenzung der Ansätze	364
b) Ansatz des Activity-Based Costing	365
c) Ansatz von HORVÁTH u.a.	370
4. Anwendung und Aussagefähigkeit der Prozesskostenrechnung	379
a) Anwendungsbedingungen der Prozesskostenrechnung	379
b) Aussagefähigkeit der Prozesskostenrechnung	382
aa) Aussagefähigkeit für das Abbildungsziel	382
bb) Aussagefähigkeit für das Planungsziel	384
cc) Aussagefähigkeit für das Steuerungs- und das Kontrollziel	385
c) Allgemeine Würdigung der Prozesskostenrechnung	387
C. Plankosten- und -erlösrechnung auf Einflussgrößenbasis	389
I. Merkmale der periodischen Planerfolgsrechnung	389
II. Komponenten der periodischen Planerfolgsrechnungsmodelle	390
1. Einflussgrößen und Nebenbedingungen	390
2. Herleitung der Kostenfunktionen	392
3. Bestimmung der Erlös- und der Periodenerfolgskfunktionen	395
III. Einsatz der periodischen Planerfolgsrechnung	396
IV. Aussagefähigkeit der periodischen Planerfolgsrechnung	398
D. Systeme der Plankosten- und -erlösrechnung auf Teilkostenbasis	402
I. Grenzplankosten- und Deckungsbeitragsrechnung	402

1. Grundprinzipien und Ausprägungen von Teilkosten- und -erlösrechnungen auf der Basis variabler Kosten.....	402
2. Artenrechnung in der Grenzplankosten- und Deckungsbeitragsrechnung.....	404
a) Auflösung in fixe und variable Kosten.....	405
b) Planung und Kontrolle wichtiger Einzelkosten	407
aa) Planung und Kontrolle der Materialeinzelkosten..	407
bb) Planung und Kontrolle der Lohn Einzelkosten.....	410
cc) Planung und Kontrolle von Sondereinzel- sowie von Ausschusskosten	411
c) Planung und Kontrolle von Erlösen	412
aa) Theoretische Grundlagen der Erlösplanung und -kontrolle	412
bb) Bestimmung von Erlösfunktionen.....	414
3. Stellenrechnung in der Grenzplankosten- und Deckungsbeitragsrechnung.....	418
a) Konzeption der Gemeinkostenplanung in der Grenzplankosten- und Deckungsbeitragsrechnung.....	418
aa) Bezugsgrößenorientierte Gemeinkostenplanung...	419
bb) Kostenstellenpläne und Betriebsabrechnungsbogen in der Grenzplankosten- und Deckungsbeitragsrechnung.....	425
cc) Spezifische Ansätze zur Planung von Gemeinkostenarten in der Grenzplankosten- und Deckungsbeitragsrechnung.....	435
b) Kostenkontrolle und Abweichungsanalyse in der Grenzplankostenrechnung.....	438
c) Kosten- und Erlösplanung bei unsicheren Erwartungen.....	442
d) Kennzeichnung der dynamischen Grenzplankostenrechnung.....	447
4. Trägerstückrechnungen in der Grenzplankosten- und Deckungsbeitragsrechnung.....	450
a) Divisionsrechnung und Äquivalenzziffernrechnung mit variablen Kosten	451
b) Zuschlagsrechnung und Maschinensatzrechnung mit variablen Kosten	452
c) Teilkostenkalkulation bei Kuppelprodukten	454
d) Preisbestimmung mit Hilfe von Soll-Deckungsbeiträgen.....	455
e) EDV-Umsetzung einer Zuschlagsrechnung	457
5. Periodenerfolgsrechnungen in der Grenzplankosten- und Deckungsbeitragsrechnung	459
a) Gesamt- und Umsatzkostenverfahren auf der Basis von variablen Kosten	459
b) Einstufige Deckungsbeitragsrechnungen	467

c) Mehrstufige Deckungsbeitragsrechnungen.....	469
d) Mehrdimensionale Deckungsbeitragsrechnungen.....	472
6. Aussagefähigkeit der Grenzplankosten- und Deckungsbeitragsrechnung.....	476
a) Grundsätzliche Unterschiede zwischen Voll- und Teilkostenrechnungen.....	476
b) Bezüge zwischen Grenzplankostenrechnung und Aktivitäts- sowie Prozesskostenrechnung.....	478
b) Theoretische Fundierung der Planung in der Grenzplankostenrechnung.....	481
c) Verwendbarkeit der Informationen für Planungs- und Kontrollzwecke.....	481
aa) Der Grundsatz entscheidungsrelevanter Kosten bei sicheren und unsicheren Erwartungen.....	481
bb) Optimales Produktions- und Absatzprogramm.....	493
cc) Unterstützung der Preispolitik.....	497
dd) Break-even-Analysen.....	501
ee) Bildung von Lenkungspreisen.....	509
d) Wirtschaftlichkeit und Anpassungsfähigkeit der Grenzplankostenrechnung.....	516
II. Prozessorientierte Kostenrechnung.....	518
1. Problemstellung der prozessorientierten Kostenrechnung....	518
2. Rechnungsziele der prozessorientierten Kostenrechnung....	519
3. Komponenten der prozessorientierten Kostenrechnung.....	521
a) Grenzplankostenrechnung als Basissystem.....	521
b) Simulationsmodell.....	523
c) Online Betriebsdatenerfassungssystem.....	524
d) Mitlaufkalkulation.....	525
4. Aussagefähigkeit der prozessorientierten Kostenrechnung.....	525
III. Prozesskonforme Grenzplankostenrechnung.....	529
1. Aufgaben der prozesskonformen Grenzplankostenrechnung.....	529
2. Kennzeichnung der Prozesskonformität.....	530
3. Komponenten der prozesskonformen Grenzplankostenrechnung.....	531
a) Struktur der Bewertungsmatrix.....	531
b) Softwaresysteme für die Anwendung.....	532
4. Aussagefähigkeit der prozesskonformen Grenzplankostenrechnung.....	533
IV. Relative Einzelkosten- und Deckungsbeitragsrechnung.....	534
1. Konzeption der relativen Einzelkosten- und Deckungsbeitragsrechnung.....	534

2.	Grundrechnung als kombinierte Kostenarten-, Kostenstellen- und Kostenträgerrechnung	540
3.	Auswertung der Grundrechnung für Planungs- und Kontrollprobleme.....	548
a)	Lösung von Planungsproblemen	548
b)	Kontrolle des Unternehmungsprozesses	555
4.	Aussagefähigkeit der relativen Einzelkosten- und Deckungsbeitragsrechnung.....	558
a)	Abbildung unterschiedlicher Kostenmerkmale in den verschiedenen Teilkostenrechnungen	558
b)	Unterschiede zwischen Teilkostenrechnungen auf der Basis von variablen Kosten und von relativen Einzelkosten.....	560
c)	Theoretische Fundierung der relativen Einzelkosten- und Deckungsbeitragsrechnung	561
d)	Verwendbarkeit der relativen Einzelkosten- und Deckungsbeitragsrechnung für Planungs- und Steuerungszwecke	562
e)	Wirtschaftlichkeit und Ausbaufähigkeit der relativen Einzelkosten- und Deckungsbeitragsrechnung	565
E.	Systeme der Plankosten- und -erlösrechnung auf der Basis von Teil- und Vollkosten.....	567
I.	Kombination isolierter Systeme auf Teil- und Vollkostenbasis.....	568
1.	Arten- und Stellenrechnung auf der Basis kombinierter Teil- und Vollkosten	568
2.	Trägerstückrechnung auf der Basis kombinierter Teil- und Vollkosten	571
a)	Teil- und Vollkostenausweis in den verschiedenen Kalkulationsverfahren	571
b)	Fixkostendeckungsrechnung als tragfähigkeitsorientiertes Kalkulationsverfahren	573
3.	Periodenerfolgsrechnung auf der Basis kombinierter Teil- und Vollkosten	578
4.	Aussagefähigkeit einer Plankosten- und -erlösrechnung auf der Basis kombinierter Teil- und Vollkosten	580
II.	Integration von prozessorientierter Teilkostenrechnung und Fixkostenstufung.....	582
1.	Anforderungsprofil für eine mehrstufige Periodenrechnung auf der Basis von Prozesskosten.....	582
a)	Anforderungen an den Aufbau einer mehrstufigen Periodenrechnung auf der Basis von Prozesskosten.....	582
b)	Anforderungen an eine programmorientierte Prozesskostenrechnung	583

c) Anforderungen an die Verrechnung der Gemeinkosten auf die Kalkulationsobjekte	586
2. Aussagefähigkeit der vorgeschlagenen mehrstufigen Periodenrechnung auf der Basis von Prozesskosten	590
a) Anwendungsbedingungen einer mehrstufigen Periodenrechnung auf der Basis von Prozesskosten	590
b) Aussagefähigkeit einer mehrstufigen Periodenrechnung auf der Basis von Prozesskosten für das programmorientierte Kostenmanagement	591
F. Würdigung der Beiträge von Ingenieuren zur Kostenrechnung	594
I. Kriterien zur Würdigung der Beiträge von Ingenieuren zur Kostenrechnung	595
1. Orientierung an einem Bezugsobjekt	595
2. Rückgriff auf ein Integrationsmodell	596
3. Ableitung der Rechnungsziele	596
4. Struktur des Rechnungsapparates	597
5. Problembezug der Kostenhypothesen	597
6. Dynamik der Rechnungsstruktur	598
II. Würdigung einzelner Beiträge	598
1. Würdigung isolierter Beiträge zur Kostenrechnung	598
a) Würdigung der flexiblen Grenzplankostenrechnung	598
b) Würdigung der Prozesskostenrechnung	600
c) Würdigung der prozesskonformen Grenzplankostenrechnung	601
2. Würdigung integrierter Beiträge zur Kostenrechnung	603
a) Würdigung der prozessorientierten Kostenrechnung	603
b) Würdigung der Betriebsplankostenrechnung	604
III. Folgerungen für die Weiterentwicklung der Kostenrechnung	606
 4. Kapitel: Darstellung und Analyse verhaltenssteuerungsorientierter Systeme der Kosten- und Erlösrechnung	 609
A. Verhaltenswissenschaftliche Ansätze einer verhaltenssteuerungsorientierten Kosten- und Erlösrechnung (Behavioral Accounting)	610
I. Gegenstand und Zwecksetzungen des Behavioral Accounting	610
1. Verhaltenswirkungen als Gegenstand des Behavioral Accounting	610

2. Empirische Erkenntnisgewinnung als allgemeine Zwecksetzung des Behavioral Accounting.....	611
3. Spezifische Zwecksetzungen des Behavioral Accounting.....	611
II. Verhaltenswissenschaftliche Grundlagen und wichtige Untersuchungsbereiche des Behavioral Accounting.....	612
1. Verhaltenswissenschaftliche Wurzeln des Behavioral Accounting.....	612
2. Wichtige Untersuchungsbereiche und Ansätze des Behavioral Accounting.....	613
III. Verhaltenswirkungen von Steuerungsinformationen der Kosten- und Erlösrechnung.....	620
1. Verhaltenswirkungen von Kosten- und Erlösvorgaben.....	620
a) Ableitung von Aussagen aus einem Erwartungs-Valenz-Modell.....	621
b) Ableitung von Aussagen über Verhaltenswirkungen von Vorgaben aus empirischen Erhebungen.....	627
c) Verhaltenswirkungen der Partizipation an der Festlegung von Vorgaben.....	630
d) Bestimmungsgrößen für das Auftreten von Vorgaberessourcen (Budgetary Slack).....	631
2. Verhaltenswirkungen von Kontrollinformationen.....	632
IV. Aussagefähigkeit des Behavioral Accounting für die Gestaltung verhaltenssteuerungsorientierter Systeme der Kosten- und Erlösrechnung.....	639
B. Institutionenorientierte Ansätze einer verhaltenssteuerungsorientierten Kosten- und Erlösrechnung (Principal-Agent-Ansätze).....	641
I. Zwecksetzungen und Struktur von Principal-Agent-Modellen.....	641
1. Zwecksetzungen von Principal-Agent-Modellen für die Kosten- und Erlösrechnung.....	641
2. Prämissen und Problemstellungen von Principal-Agent-Modellen.....	642
3. Standardmodell der Principal-Agent-Theorie.....	645
II. Anwendung von Principal-Agent-Modellen auf wichtige Verhaltenssteuerungsprobleme der Kosten- und Erlösrechnung.....	648
1. Gemeinkostenumlage zur Reduktion überhöhter Gütereinsätze.....	649
2. Gemeinkostenumlage für die Inanspruchnahme einer zentralen Leistung.....	651
3. Gemeinkostenumlage zur Beeinflussung der Informationsübermittlung dezentraler Bereiche.....	655

4. Anreizorientierte Erfolgsgrößen und Periodenerfolgsrechnungen	661
a) Auswahl von Erfolgsgrößen als Bemessungsgrundlagen von Anreizsystemen	661
b) Anreizsysteme mit marktwertorientierten Bemessungsgrundlagen	661
c) Anreizsysteme mit gewinnorientierten Bemessungsgrundlagen	662
d) Anreizsysteme mit kapitalwertorientierten Bemessungsgrundlagen	665
e) Konzept einer anreizverträglichen innerbetrieblichen Periodenerfolgsrechnung	667
5. Bestimmung von Lenkungspreisen	674
a) Lenkungspreis bei vollkommener, symmetrischer Information	675
b) Zentrale Entscheidung bei asymmetrischer Information	676
III. Aussagefähigkeit agencytheoretischer Ansätze für die Kosten- und Erlösrechnung	680
C. Flexible Standardkostenrechnung als traditionelles System einer verhaltenssteuerungsorientierten Kosten- und Erlösrechnung	683
I. Zwecksetzungen der flexiblen Standardkostenrechnung	683
II. Struktur und Funktion der flexiblen Standardkostenrechnung	686
1. Theoretische Grundlagen und empirische Ansätze zur Bestimmung von Standardkosten	686
2. Planung der Einzel- und Gemeinkosten	690
3. Planerfolgsrechnung und Plankalkulation	695
III. Abweichungsanalysen in der Standardkostenrechnung	697
1. Bedeutung und Inhalt der Kostenkontrolle	697
2. Ermittlung der Abweichungsarten	699
3. Abweichungsanalyse bei mehrvariablen Kostenfunktionen	707
4. Erfassung und Beeinflussung der Abweichungen	714
5. Verteilung der Kostenabweichungen	717
IV. Aussagefähigkeit der Standardkostenrechnung für die Verhaltenssteuerung	718
D. Target Costing als Ansatz zur erfolgsorientierten Planung und Steuerung von Produktkosten	723
I. Grundlagen des Target Costing	723
1. Grundfrage des Target Costing	723

2. Anmerkungen zum Begriff "Target Costing"	724
3. Vergleich der Kostenplanung im Target Costing mit der Kostenplanung in traditionellen Kostenrechnungssystemen.....	725
4. Modifikationen des Target Costing.....	726
5. Zwischenergebnis	726
II. Planung von Kostenobergrenzen im Target Costing	727
1. Unterscheidung von Drifting Costs und Allowable Costs	727
2. Ansätze zur Planung der Kostenobergrenze	728
3. Planung funktions- und komponentenorientierter Kostenobergrenzen.....	730
4. Beispiel zur Planung funktions- und komponentenorientierter Kostenobergrenzen	732
III. Steuerung der Kosten im Target Costing.....	734
IV. Aussagefähigkeit des Target Costing	736

5. Kapitel: Weiterentwicklung der Kosten- und Erlösrechnung

A. Einbindung der Kosten- und Erlösrechnung in die Unternehmensrechnung	739
I. Entwicklungsperspektiven der Unternehmensrechnung	739
1. Übergang vom Rechnungswesen zur Unternehmensrechnung	739
2. Ausrichtung der Unternehmensrechnung auf die Unternehmensführung	740
3. Ausweitung der Anwendungsbereiche der Unternehmensrechnung	740
II. Theoretische Grundlagen der Kosten- und Erlösrechnung	741
1. Bedeutung der Kapitaltheorie für die Unternehmensrechnung	741
2. Die investitionstheoretische Kostenrechnung als Grundlage der planungsorientierten Kosten- und Erlösrechnung	742
3. Bedeutung der Produktions- und Kostentheorie für die Kosten- und Erlösrechnung.....	745
4. Principal-Agent-Modelle als Instrumente für die Erfassung von Problemen der Verhaltenssteuerung.....	747
III. Angleichung von externem und internem Rechnungswesen...	750
1. Handlungsspielräume der externen und internen Rechnung	751

2. Entwicklungstendenzen einer Angleichung von externer und interner Rechnung	754
3. Möglichkeiten einer Angleichung der Rechnungen.....	756
4. Grenzen einer Angleichung externer und interner Rechnungen	758
B. Ausbau der Kosten- und Erlösrechnung für Dienstleistungsbereiche.....	760
I. Besonderheiten dienstleistungsbezogener Kosten- und Erlösrechnungen	760
II. Grundzüge einer Kosten- und Erlösrechnung für das Krankenhaus.....	763
1. Krankenhaus als moderne Dienstleistungsunternehmung...	763
2. Rechtliche Grundlagen des Rechnungswesens im Krankenhaus	764
3. Rechnungsziele der Kosten- und Erlösrechnung im Krankenhaus	764
a) Ermittlung DRG-relevanter Kosten	764
b) Ermittlung von Kostenstellenkosten.....	765
c) Beurteilung der Wirtschaftlichkeit.....	765
d) Ermittlung von Größen für die betriebsinterne Steuerung	765
4. Struktur der Kosten- und Erlösrechnung im Krankenhaus ..	765
a) Verwendung pagatorischer Wertansätze.....	765
b) Kennzeichnung des operativen Rechnungssystems	766
c) Komponenten der Kosten- und Erlösrechnung	767
aa) Kostenartenrechnung	767
bb) Kostenstellenrechnung	767
cc) Kostenträgerrechnung (Kalkulation und Erfolgsrechnung)	768
5. Zur Weiterentwicklung der Kosten- und Erlösrechnung im Krankenhaus	769
III. Struktur einer Kosten- und Leistungsrechnung für Hochschulen	771
1. Merkmale und Rechnungszwecke von Hochschulrechnungen	771
2. Einordnung der Kosten- und Leistungsrechnung in eine umfassende Hochschulrechnung.....	773
a) Grundsätze für die Gestaltung von Hochschulrechnungen	773
b) Struktur einer umfassenden Hochschulrechnung	775
3. Komponenten der periodischen Hochschul- Erfolgsrechnung.....	779

a) Grundrechnung der Ausgaben bzw. Kosten und der Einnahmen.....	779
aa) Ausgaben- und Kostenartenrechnung.....	779
bb) Ausgaben- und Kostenstellenrechnung als mehrstufige Einzelkostenrechnung.....	781
b) Grundrechnung der Leistungen.....	783
c) Kennzahlenrechnung als Auswertungsrechnung des periodischen Erfolgs von Hochschulen.....	785
d) Auswertungsrechnungen zur Analyse von Fakultäten..	787
e) Auswertungsrechnungen zur Entscheidung über die Organisation von Hochschuleinrichtungen.....	791
C. Spezifische Anforderungen und Konzepte der Kosten- und Erlösrechnung bei öffentlicher Preisregulierung.....	793
I. Bedeutung kostenrechnerischer Konzepte bei der Preisregulierung.....	793
II. Determinanten der Preisregulierung.....	793
1. Form der Preisregulierung	793
2. Wichtige Rahmenbedingungen der Preisregulierung.....	794
3. Zwecksetzungen und Prinzipien der Regulierung.....	795
a) Wettbewerbsprinzipien	796
b) Wohlfahrtsprinzipien.....	797
c) Unternehmensbezogene Prinzipien.....	798
III. Rechtliche Vorgaben für die Bestimmung kostenorientierter Preise	800
1. Bestimmungen der EU für die Preisregulierung auf dem Telekommunikationsmarkt	800
2. Deutsche Regelungen für die Entgeltbestimmung von Telekommunikationsleistungen	801
IV. Wichtige Problemfelder einer kostenorientierten Preisregulierung.....	804
1. Bedeutung der Abgrenzung von Grundbegriffen der Unternehmensrechnung	804
2. Regulierungsrelevante Konzepte für die Preisbestimmung	805
3. Regulierungsrelevante Kostenmaßstäbe für die Preisbestimmung	808
a) Komponenten des Kostenmaßstabes	808
b) Historische Kosten als Kostenmaßstab.....	809
c) Long Run Incremental Cost (LRIC) als Kostenmaßstab.....	810
4. Wahl des Abschreibungsverfahrens	811
a) Vergleich der Periodenkosten bei Anlagenpreisänderungen.....	811

b) Finanzierung der Ersatzanlage.....	816
c) Strukturelle Unterschiede zwischen Tagesgebraucht- und Annuitätenverfahren.....	820
d) Wirkung eines ausgeglichenen Anlagenbestands	823
e) Abwägung zwischen Tagesgebraucht- und Annuitätenverfahren.....	827
5. Bestimmung von Zinskosten	829
Betriebswirtschaftliches Kurzlexikon	833
Literaturverzeichnis	859
Stichwortverzeichnis.....	909